

FREUNDESBRIEF DES KINDERTREFF 'BETH SHALOM' CVJM SILBERZECHER AUERBACH e.V.

Nr. 02/10 (September 2010)



Liebe Freunde und Unterstützer des Kindertreff 'Beth Shalom', vor 3 Monaten haben wir unseren 1. Freundesbrief in diesem Jahr verteilt (für nachträglich Interessierte: er kann jederzeit als Download von unserer Homepage unter www.cvjm-silberzeche.de nochmals heruntergeladen werden). Mit diesem neuen Freundesbrief möchten wir an den Vorgänger anknüpfen und euch den aktuellen Stand im Kindertreff und unserer damit verbundenen Arbeit darlegen. Es gibt wieder viel Neues und Aktuelles zu berichten, wozu wir euch auf den nächsten Seiten gern mitnehmen möchten. Wir hoffen, euch damit ein kleines Stück zurückgeben zu können - für eure Unterstützung, euer Geben und eure treuen Gebete. Viel Freude beim Lesen!

Fortsetzung unseres 'Untergrund'-Daseins



Nach wie vor hat sich an unserer Keller-Situation nichts weiter geändert. Es war ein Gespräch Anfang September mit der Gemeinde Auerbach - speziell mit dem Bürgermeister Dr. vom Scheidt - geplant, aber aus zeitlichen Gründen musste dies auf Oktober verschoben werden. Wir hoffen sehr, dass wir zu diesem Termin schon einen näheren Anhaltspunkt bekommen, wann der Umzug in die neuen Räumlichkeiten erfolgen kann. Zudem geht es auch vorrangig darum, eine feste Zusage zu erhalten, ob wir die Räume zu den bisherigen Bedingungen nutzen können (mietfrei; lediglich eine monatliche Zahlung der Betriebskosten - Strom und Wasser). Auch möchten wir bei diesem Termin mit ansprechen, ob eine Eigeninitiative in Form von freiwilligen Arbeitseinsätzen möglich wäre, um die Renovierungsarbeiten eher abschließen zu können. Bei einem Termin mit Andreas vom Scheidt von der WGA am 20.09.2010 konnten wir uns über den Stand der Baumaßnahmen vor Ort informieren. Strom- und Telefonleitungen sind verlegt worden. Auf dem WC ist die Deckenverkleidung fertig. Aber noch ist sehr viel zu tun. Wir müssen noch einige Monate im Kellergeschoss ausharren und hoffen gleichzeitig, dass der Winter nicht allzu hart wird, da uns die Luftfeuchtigkeit im Kellerraum Sorgen bereitet. Bitte betet für diese Problematik mit!

Unser 'Tag der offenen Tür'

... war am Samstag, den 18. September, in den Räumlichkeiten des Kindertreffs und auf dem Schulhofgelände der Grundschule Auerbach. Letzteres hatte uns die Gemeinde Auerbach und die WGA freundlicherweise zur freien Nutzung überlassen. Die Sparkasse Erzgebirge hat für unsere Veranstaltung eine große Hüpfburg, ein Glücksrad sowie viele schöne Preise zur Verfügung gestellt. Im Kellervorraum wurde von Kindern ein Trödelmarkt speziell für Kinder veranstaltet. An zahlreichen Ständen konnte gekauft, ersteigert oder getauscht werden. Im Kindertreff-Raum gab es für alle Besucher Kaffee und Kuchen. Für Interessierte konnte sich an Plakaten über unsere Arbeit, unsere Finanzlage, Aktuelles sowie über Pläne und Ideen für die nächsten Monate informiert werden. Es gab viele gute Gespräche - es herrschte generell eine sehr entspannte und gemütliche Atmosphäre. Über 130 Besucher haben den Weg zu unserem 'Tag der offenen Tür' gefunden - für diesen regen Zuspruch sind wir sehr dankbar. Wir freuten uns sehr, dass auch ein Mitarbeiter vom Jugendamt unserer Einladung gefolgt ist und sich vor Ort von unserer Übergangslösung ins Bild gesetzt hat. Auch möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Helfern und Unterstützern ganz herzlich bedanken - wir wissen jedwede Hilfe und alle Gaben sehr zu schätzen - ein dickes DANKESCHÖN an euch alle!



(Preisejagd am Glücksrad)



(Begeisterte Akteure auf der Hüpfburg)



(Geselliges Kaffeetrinken)



Unsere finanzielle Lage...

...ist nach wie vor angespannt, hat sich aber im Vergleich zum Juni deutlich gebessert. Wir möchten an dieser Stelle allen Spendern danken, die uns weiterhin treu unterstützen, die ihr Spendenvolumen erhöht haben bzw. die als zusätzliche Spender für unsere Arbeit hinzu gekommen sind. Unser Spendenumfang hat sich um über 30 Prozent erhöht. Dies ist ein enormer Zuwachs und wir sind sehr, sehr dankbar für diese Entwicklung. Wir haben in diesem Jahr konkrete Aktivitäten und spezielle Projekte stark reduziert. Somit konnten wir mit den Spendengeldern und den Zuschüssen der Diakonie, des Jugendamtes und der Bürgerstiftung die laufenden Ausgaben abdecken. Für das kommende Jahr planen wir jedoch wieder mehr Höhepunkte für unsere Besucher ein. Zudem liegen uns die neuen Beträge an Fördermitteln für 2011 vor: vom Jugendamt erhalten wir für das kommende Jahr eine Zuwendung von 2.000,00 EUR (im Vergleich: 2009 waren es noch 12.000,00 EUR und in diesem Jahr 8.000,00 EUR). Somit kommt im nächsten Jahr eine große Lücke auf uns zu, die gefüllt werden muss. Doch vorerst sind wir sehr dankbar für unsere momentane Finanzlage. Der HERR hat neue Wege für uns geöffnet - wir sind froh, über das, was wir in den letzten Monaten erleben durften. Neben all den Kürzungen haben wir in diesem Monat überraschend von der Bürgerstiftung erfahren, dass eine zusätzliche Förderung eines weiteren ehrenamtlichen Mitarbeiters gewährt wurde. In Zeiten der Kürzungen ist dies umso erfreulicher. Solche Nachrichten bauen auf - ebenso wie die positive Resonanz für unseren Kindertreff. Kinder haben in der heutigen Zeit viele Probleme zu bewältigen - sei es in der Schule, mit Freunden oder innerhalb der Familie. Dafür brauchen sie Ansprechpartner und einen Ort, wo man sich dessen annimmt. Unsere Arbeit besteht nicht einfach nur aus einer Freizeitbetreuung - sie ist komplexer, als oftmals vermutet wird. Um dies alles weiterhin gewährleisten zu können, werden wir immer auf Spenden angewiesen sein. Bitte denkt weiterhin an unsere 'Kinderarbeit'. Wir benötigen einen beständigen Fördererkreis und wissen jede Gabe zu schätzen, denn nichts ist selbstverständlich. Herzlichen Dank!

Schnappschüsse vom Kindertreff



Im Juli haben die heftigen Gewitterregen für eine Überschwemmung in unserem Kindertreff gesorgt. Im Vorraum konnten Wasser und Schlamm relativ einfach entfernt werden - schlimmer sah es da schon im Kindertreffraum aus: der Filzbelag war nass und dreckig. Nach Kontaktaufnahme mit der WGA konnten wir diesen Fall jedoch über die Versicherung der WGA abrechnen. Die Fa. RauMa hat den Schaden im Eingangsbereich behoben - vielen Dank dafür!



Unser Gebetskreis...

...findet wie bisher jeden 3. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Kindertreff statt. Wir freuen uns, wenn möglichst viele unsere Anliegen mit vor Gott bringen und beten!!

Konkrete Gebetsanliegen:

- Gesundheit für unsere Mitarbeiter und Besucher, vor allem auf Grund der hohen Luftfeuchtigkeit im Keller;
- Erweiterung unseres Spenden- und Fördererkreises;
- viele Kinder und Jugendliche, die sich bei uns wohlfühlen;
- ein gutes und erfolgreiches Gespräch mit der Gemeinde im Oktober;
- rasches Voranschreiten der Renovierungsarbeiten im Obergeschoss;
- konkrete Pläne für unseren Umzug in die neuen Räumlichkeiten;



Konkrete Pläne

... sind momentan für die bevorstehenden Herbstferien in Arbeit. Ebenso rückt die Adventszeit langsam näher, wozu wir ebenfalls ein ganz spezielles Programm für die Kinder zusammenstellen wollen. Über die Ergebnisse berichten wir im nächsten Brief.

Wir suchen...

...einen noch gut erhaltenen und voll funktionstüchtigen Elektroherd für die neuen Kindertreffräume im kommenden Jahr. Eine Unterstellmöglichkeit wäre bei uns ab sofort schon vorhanden!

Neue Konzeption

Nach der Satzung musste auch unsere Konzeption erneuert werden. Es erfolgte eine Erweiterung der Kinder-/Jugendarbeit bis hin zur Ehe- und Familienarbeit. Neue Schwerpunkte haben dies erforderlich gemacht. Nachzulesen bei uns vor Ort.

Vielen Dank für die Zeit, die ihr euch bis hierher zum Lesen genommen habt. Unsere nächsten Zeilen kommen passend zum Stollenduft und Kerzenschein!

Bleibt behütet & seid gesegnet.... euer Kindertreff 'Beth Shalom'